PRESSEMITTEILUNG

Über 29 MEDIA-Millionen für Deutschland
Creative Europe MEDIA zieht Bilanz für 2022

Hamburg, 16.05.2023 **Mit über 29 Millionen Euro unterstützte Creative Europe MEDIA 2022 die audiovisuelle Branche Deutschlands. Damit bleibt MEDIA ein verlässlicher Partner an der Seite deutscher Unternehmen: Produzent:innen, Verleiher:innen, Game Developer, Filmfestivals und -märkte, Weiterbildungs-Initiativen und zahlreiche andere Gewerke profitieren von der Förderung aus Brüssel.**

Produzent:innen
Der Löwenanteil der MEDIA Gelder ging an die **Produzent:innen**, die für die Entwicklung von Film- und Fernsehprojekten und Videogames sowie für TV-Projekte mit einem besonders hohen Anteil an internationalen Verkäufen insgesamt 8.888.500 Euro für sich verbuchen konnten. Acht deutsche Firmen erhalten **MEDIA Slate Funding,** und in der Förderung für **European Co-Development** gab es vier Projekte unter deutscher Federführung sowie weitere 13, bei denen hiesige Unternehmen als Koproduktionspartner fungieren.

Mit Hilfe dieser Förderung entsteht zur Zeit „**Petty Thieves**“ von der Hamburger Fünferfilm, die das Drama zusammen mit Partnerfirmen aus Kroatien und Frankreich produziert. Der Debutfilm des kroatischen Filmemachers Mate Ugrin folgt Rio, einem jungen Mann, der sich mit Saisonjobs und kleinen Diebstählen in Ferienorten an der Adriaküste durchschlägt. **(Absatz evtl. weglassen)**

Distribution
Deutsche **Verleiher:innen und Weltvertriebe** wurden 2022 von MEDIA mit knapp 4,1 Millionen Euro gefördert. Mit 1,7 Millionen zusätzlicher Unterstützung kamen 19 europäische Filme auf unsere Leinwände, darunter „Triangle of Sadness“ von Ruben Östlund (Alamode), und „Rimini“ von Ulrich Seidl (Neue Visionen).

Promotion, Märkte und Festivals
Fast 3 Millionen Euro gingen an acht deutsche Filmmärkte und Vernetzungsangebote innerhalb und außerhalb Europas. Neu dabei seit 2022: “**Europe! Voices of Women in Film at the Sydney Film Festival**”, eine weitere Initiative von efp – European Film Promotion. Zurück auf der 2022er Förderliste: die deutsch-chinesische Koproduktions-Initiative „Bridging The Dragon“.

Von der neuen Förderung für Festival-Netzwerke profitierten in 2022 sieben deutsche Festivals, die sich an verschiedensten Netzwerken beteiligen, darunter das Filmfestival Dresden, dessen Leitung das „**Europäische Netzwerk für Filmdiskurs**“ ins Leben rief und dafür 399.000 Euro erhielt.

MEDIA 360°
Hauptziel dieser neuen Förderung ist die Verbesserung von Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit erfahrener europäischer Player auf europäischer und internationaler Ebene.

Get Trained!
Weiterbildung ist nach wie vor essentieller Baustein der MEDIA Förderung. Sieben deutsche Trainings erhielten 2022 insgesamt über 5,5 Millionen Euro, darunter auch ein Angebot für die Games-Branche: Der **European Games Accelerator** der Düsseldorfer SpielFabrique hat zum Ziel, Indie Game Studios in Sachen Pitching, Finanzierung, Marketing und Vetrieb weiter zu professionalisieren.

Europa Cinemas
Die genauen Zahlen für 2022 liegen noch nicht vor, aber in Deutschland gehören zur Zeit 199 Kinos mit 425 Leinwänden in 98 Städten zum Netzwerk. 2022 kamen drei neue Filmtheater dazu: der Rio Filmpalast in München, das CasaBlanca Art House im Bad Soden am Taunus und das Burgtheater Ratzeburg in Ratzeburg. Jährlich werden die Kinos hierzulande mit ca. 2,5 Millionen Euro unterstützt.

Und dann noch:
Creative Europe förderte auch einige deutsche Projekte sowie Projekte mit deutscher Beteiligung aus dem so genannten **Cross Sektor** Bereich:

Förderlinie „**Creative Innovation Lab**“: 1,68 Millionen Euro für zwei Projekte
Förderlinie „**Defending News Media Freedom and Pluralism**“: 3,1 Millionen Euro für das Projekt **Media Freedeom Rapid Response**
Förderlinie „**Journalism Partnerships**“: 363.000 Euro für zwei Projekte

Quelle für die Statistiken: Creative Europe Desk Berlin-Brandenburg info@ced-bb.eu

BU: MEDIA 2022 in Zahlen
® Creative Europe Desk Berlin-Brandenburg

Pressekontakt:
Creative Europe Desk Hamburg
Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg
Tel. +49 40 3906585 | info@ced-hamburg.eu
https://www.creative-europe-desk.de/media
Newsletter abonnieren
instagram | Linkedin | twitter

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.

Datenschutzerklärung